

Albig blickt hinter die Werkstatt-Türen



SCHLESWIG-HOLSTEIN
WAHLKAMPF

KAPPELN Inklusion ist ein Thema mit Priorität. Das machte Ministerpräsident **Torsten Albig** (2.v.li.) gestern Mittag bei seinem Besuch der Kappeler Werkstätten deutlich. „Es ist eben nicht das Sahnehäubchen, bei dem man überlegen muss, ob wir uns das leisten können“, sagte er. „Es ist ein Menschenrecht.“ Geschäftsführer **Stefan Lenz** (3.v.li.) führte den Landeschef und die SPD-Landtagsabgeordnete **Birte Pauls** (2.v.r.) durch die Einrichtung, betonte die Teilhabe der Menschen mit Behinderung durch Arbeit, deren Förderung und Forderung, gleichzeitig aber auch die in seinen Augen notwendige Veränderung der Erzieher-Ausbildung. Diesen Punkt griff Albig auf und übernahm eine digitale Notiz in sein Smartphone.

